

Kreissenorenbeirat Kreis Rendsburg-Eckernförde							
Seniorenbeirat	Ordentliche Mitglieder			Stv. Mitglieder			Bemerkung
Altenholz	Herr Casper	a	st	Herr Jacob			
Bordesholm	Herr Holzer Schriftführer	a	st	Herr Niebuhr			
Büdelsdorf	Herr Ingwersen	a	st	Herr Mack	a		
Eckernförde	Herr Radmann	e		Frau Medzech	a	st	
Flintbek	Frau Riedel Stv. Vorsitz.	e		Herr Wrangel			
Gettorf	Herr Schröter	a	st	Herr Prof. Dr Lauterbach			
Molfsee	Frau Raasch	a	st	Herr Karbassian			
Nortorf	Frau Kock Vorsitzende	a	st	Frau Braun	a		
Rendsburg	Herr Müller	a	st	Frau Baumann	a		
Westerrönfeld	Herr Ohlsen	a	st	Herr Windeler			
		a = anwesend, st = stimmberechtigt, e = entschuldigt					
Gäste:							
Zus. Verteiler							
Herr Radant							
Herr Kaminski	Vors. des Ausschusses Soziales u. Gesundheit						

Sitzungsniederschrift der 2. öffentlichen Sitzung 2013 des Kreissenorenbeirates vom 06.03.2013.

Sitzungsort: Kreishaus Rendsburg

Beginn: 10:00 Uhr

Ende: 13:50 Uhr

Teilnehmer: Siehe Tabelle oben.

Zu TOP 1: **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.**

Frau Kock begrüßt die Teilnehmer und eröffnet die Sitzung. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Zu TOP 2: **Genehmigung der Tagesordnung.**

Die Tagesordnung wird ohne Änderung einstimmig angenommen.

Zu TOP 3: **Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 23.01.2013.**

Die Niederschrift wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 4: **Bericht: Vorsitzende.**

Frau Kock berichtet über ihre Aktivitäten seit der letzten Sitzung im Januar.

30.01.2013 Gespräch mit dem Verein KielNet und dem Landessenorenrat über eine eventuelle Vernetzung.

11.02.2013 Teilnahme an der Fachgruppe „Wohnen im Alter“.

13.02.2013 Sitzung Landessenorenrat.

Der Nachfolger des verstorbenen Herrn Lindemann nahm zum ersten Mal an der Sitzung teil.

Hauptthema waren das 24. Altenparlament und der sogenannte

- Parlamentarische Salon.
- 14.02.2013 Teilnahme am Sozialausschuss des Kreises.
- 20.02.2013 Teilnahme am Parlamentarischen Salon.
- 21.02.2013 Gesprächsrunde mit ALDI über seniorenrelevante Themen.
- 25.02.2013 Leitung Fachgruppe Altenparlament.
Hauptthema war die Besprechung der Stellungnahmen der Politiker zu den Anträgen des LSR und der SR.
Ein weiteres Thema war die Vorbereitung zum 25. Altenparlament und der Mitgliederversammlung im Juni.
- 01.03.2013 Nachlese 24. Altenparlament im Landeshaus.

Zu TOP 5: **Bericht: Kassenwart.**

Herr Schröter gibt einen Überblick zum Kassenbestand und teilt mit, dass der Kreis die Zuwendungen aufgestockt hat. Es gab keine Beanstandungen.

Zu TOP 6: **Bericht: öffentliche Verkehrsmittel.**

2. Entwurf beim regionalen Nahverkehrsplan (Herr Wrangel).

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt wegen Abwesenheit von Herrn Wrangel.

Zu TOP 7: **Mitgliederversammlung 18.6.2013 – Anträge, Delegierte, Wahlen.**

Frau Kock teilt mit, dass die geänderte Satzung im Vereinsregister nun eingetragen und somit gültig ist. Es wird festgelegt, dass jeder SBR intern seine Delegierten schon benennen soll. Den Regeln entsprechend wird der LSR jede Gemeinde anschreiben. Für den Kreissenorenbeirat werden 4 Delegierte benannt, die an der Mitgliederversammlung teilnehmen werden.

Diese sind: Frau Raasch aus Molfsee,
Frau Braun aus Nortorf,
Herr Schröter aus Gettorf,
Herr Holzer aus Bordesholm.

Frau Braun, Frau Raasch und Herr Ohlsen bieten ihre Hilfe beim Organisationsablauf in Nortorf an.

Der Kreissenorenbeirat RD-Eck beschließt, den LSR aufzufordern, die neue Satzung und die neue Geschäftsordnung bis zum 30.4.2013 an die Seniorenbeiräte zu veröffentlichen.

Die einstimmige Forderung der Mitglieder des KSBR, bei einer Enthaltung, ist, die Vorsitzende des LSR, Frau Pawlik zum nächstmöglichen Termin zu einer Sitzung einzuladen.

Zu TOP 8: **Berichte aus den Ausschüssen.**

Frau Kock aus dem Sozialausschuss:

Herr Gottschall hat sein Amt als Kreisbehindertenbeauftragter niedergelegt.

Die Heimaufsicht hat bezüglich der Schließung des Rendsburger Heimes „Eichengrund“ berichtet, dass die Schließung des Hauses rechtlich korrekt abgelaufen ist.

Die Schließung hatte in der Öffentlichkeit viel Diskussion hervorgerufen..

In dem Zusammenhang geht es um das Thema „Pflegeheime in Not“. Zu diesem Thema liegt eine Tischvorlage vor, die von Frau Kock im Vorfeld an die Mitglieder verschickt wurde und eine Liste von Alten- u. Pflegeheime im Kreis. Das Thema und die daraus resultierende Diskussion berührt auch den TOP 9.

Es wird festgestellt, dass Belegungen kritisch sind, was durch Personalmangel hervorgerufen wird. Aus einem Zeitungsartikel geht hervor, dass bundesweit die Zahl der offenen Stellen im Pflegebereich von 4.500 im Jahr 2008 auf 14.000 im Jahr 2012 gestiegen ist. Die Gründe dafür liegen wohl in der zu geringen Bezahlung und am

Schulgeld für potenzielle Bewerber.
Weitere Berichte lagen nicht vor.

Zu TOP 9: **Berichte aus den Senioren(bei)räten.**

u.a. Wo gibt es Heime mit bis zu 50 EinwohnerInnen (siehe auch TOP 8).

Bordesholm:

Herr Holzer berichtet, dass am 20.3. eine Frühstücksveranstaltung mit dem Thema „Patientenverfügung und Organspende“ aus theologisch-moralischer Sicht und am 17.4. ein Bürgerforum zum Thema „Abzocke im Internet“ mithilfe der Verbraucherzentrale Kiel stattfindet.

Gettorf:

Herr Schröter berichtet über die Aktivitäten in Gettorf. Herausragend hierbei ist das Frühstücksforum zum Thema „Altersarmut und Schuldnerberatung“. Am 30.8.2013 findet ein Sommerfest statt.

Herr Schröter wird versuchen, eine Besichtigung in der Gettorfer Seniorenwohnanlage am Park zu arrangieren.

(Der Leiter der Einrichtung, Herr Hoja hat zugesagt. Die Besichtigung wird am 30.8.2013 von 15 – 17 Uhr stattfinden. Ab 17:30 Uhr Sommerfest mit Grillen.)

Molfsee:

Frau Raasch stellt den Entwurf einer Vorsorgemappe für das Amt Molfsee vor.

Nortorf:

Frau Braun berichtet, dass zu einer Podiumsdiskussion vor der Wahl alle Parteien angeschrieben und eingeladen wurden. Es liegen schon Zusagen vor..

Zum Neubau von Aldi, Edeka und einem Drogeriemarkt in Nortorf hat Frau Kock die Akdi und Edeka sowie den Investor angeschrieben und im Einzelgespräche mit Aldi die Wünsche des SR dargelegt, damit diese bei der Planung berücksichtigt werden. Zum Ausbau der Hohenwestedter Str. wird der SR mit eingebunden. Die Vorstellungen und Wünsche sollen berücksichtigt werden und sind teilweise schon übernommen worden.

Rendsburg:

Frau Baumann und Herr Müller berichten über die beabsichtigte Schließung des Hauses Eichengrund und dass sie über die Absicht informiert worden sind..

Westerrönfeld:

Herr Ohlsen berichtet, dass die COOP-Gruppe (Sky, Plaza) über einen Lieferservice nachdenkt und diese Idee bei den einzelnen Organisationen vorstellt.

Es kam die Frage hoch, ob bei den Discountern auch kleinere Verpackungen möglich sind, die dem Anspruch von älteren Menschen Genüge tun.

Zu TOP 10: **Termine.**

Zum 27.3.2013 um 10:00 Uhr hat die Diakonie Rendsburg zu einem Gespräch (Pfle- gestützpunkt) eingeladen. Diakonie Rendsburg, Prinzenstr. 9.

TeilnehmerInnen Diakonie: Frau Maschke, Herr Kaminski, Frau Feilscher, Frau Joh- hannsen.

TeilnehmerInnen KSBR: Frau Kock (SR Nortorf), Frau Baumann (SR Rendsburg), Herr Ohlsen (SBR Westerrönfeld), Herr Schröter (SBR Gettorf), Herr Ingwersen (SBR Büdelsdorf) und Herr Holzer (SBR Bordesholm).

Nächste Sitzungstermine sind: 17.4.2013 und 29.5.2013.

Zu TOP 11: **Sonstiges:** (Anfragen, Anregungen, Mitteilungen).

Allgemeine Diskussion und Erfahrungsaustausch.

Frau Kock dankt allen Anwesenden für die konstruktive Zusammenarbeit und schließt um 13:50 Uhr die Sitzung.

Die nächste Sitzung findet am 17.4.2013 voraussichtlich in Rendsburg statt.

Im Entwurf
Die Vorsitzende
gez. Jutta Kock

Der Schriftführer
gez. Albert Holzer